

An **alle Kunden** der
Meika-Biofutter GmbH
Bahnhofstraße 95-99
86845 Großaitingen

03.08.2026

Konformitätserklärung für Verpackungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestätigen wir Ihnen, dass die von uns gelieferten Verpackungen (Papiersack mit oder ohne Polyethylen, Wickelfolie, Nähfaden, Etikett, Bigbag) den aktuell geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

1. Lebensmittelkontakt & Allgemeine Konformität

Die Verpackungen sind unbedenklich im Sinne des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches (LFGB). Die Anforderungen gemäß § 30 und § 31 LFGB werden eingehalten.

Die verwendeten Rohstoffe und Materialien erfüllen – je nach Ausführung – die relevanten europäischen und nationalen Vorgaben:

- **Verordnung (EG) Nr. 1935/2004** (Materialien mit Lebensmittelkontakt)
- **Verordnung (EG) Nr. 2023/2006** (Gute Herstellungspraxis / GMP)
- **Verordnung (EU) Nr. 10/2011** inkl. Ergänzungen (Kunststoff-Materialien)
- **REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**
- **Verordnung (EU) Nr. 1169/2011** Anhang II (Allergene)
- **BfR-Empfehlungen** (insb. III für PE, XIV/XXXVI für Papier/Klebstoffe)
- **FDA-Bestimmungen** (USA) gemäß §175.105, §176.170, §176.180, §177.1520, §178.3520 (sofern zutreffend)

2. Einhaltung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR)

Die Verpackungen entsprechen den Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/3190 / Verordnung (EU) 2025/40 (PPWR) sowie der Richtlinie 94/62/EG bzw. Richtlinie (EU) 2018/852.

- **Schwermetalle & PFAS:** Die Grenzwerte für Blei, Cadmium, Quecksilber und sechswertiges Chrom sowie die Einschränkungen für per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) gemäß Artikel 5 PPWR werden vollständig eingehalten.

3. Technische Kennwerte & Inhaltsstoffe

- **Migration:** Die Gesamtmigration liegt unter den gesetzlichen Grenzwerten von max. 10 mg/dm² bzw. 60 mg/kg bezogen auf Lebensmittel.
- **Dual-Use-Additive & SML:** Eventuell enthaltene Dual-Use-Additive oder Substanzen mit spezifischen Migrationsgrenzwerten (SML) halten die festgelegten Limits ein.
- **Nicht beabsichtigt hinzugefügte Substanzen:** Stoffe wie GMO, Nanomaterialien, Mineralölkohlenwasserstoffe (MOSH/MOAH), NIAS, Silikone, Bisphenole, Phthalate, PFOS, Chlorverbindungen oder Ethylenoxid werden im Herstellungsprozess **nicht absichtlich hinzugefügt**. Spurenstoffgehalte aus der Vorkette können jedoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden, liegen aber innerhalb der gesetzlichen Normen.

4. Hinweispflicht des Verwenders

Der Abnehmer/Verwender ist dazu verpflichtet, die technische, funktionale und sensorische Eignung der Verpackung für das jeweilige Füllgut eigenverantwortlich zu prüfen.

Diese Bestätigung ist bis auf Widerruf bzw. bis zur Änderung relevanter Rechtsvorschriften oder Materialzusammensetzungen gültig.

Mit freundlichen Grüßen



MEKA-Biofilter GmbH
Bühnenstraße 55-56
50845 Grieskirchen
Telefon 02203 / 9603-0
kontakt@meka-biofilter.de

Thomas Meitinger